

F.N. 40222
U 116

London 17. Febr. 1867

"Mein Freund! Vergessen Sie, daß ich
Herrn meist auf Zettelchen schreibt, die er
leichter aus der Tasche zieht und besser
einer anderen Hand übergeben kann."

"Es freut mich" beginnt das Briefchen ge-
wöhnlich beim Lesen - und es freut mich
auch alle die jemals etwas Gutes aus
Achtung, daß Sie an dem Gelingen mei-
ner Gedichte wegen Anteil nehmen. Ich
wäre sehr lieb bedankt, wenn Sie mir alle
Manuskripte schicken, ganz besonders, wenn
ich es hier in den Händen meines Freundes
weiß.

Das findetst, das die von Auersbach
erhalten, magt zu ihres Aufwachsens ein
alle Maßen, die in hiesig gefällige Tages-
lang zu ihre traten. Es ist sparsamlich
eines Anzeigen. Malen d. f. zu fühlst hiesig nicht wohl
das nicht wieder eroffenend in hiesig, hiesig
nicht völlig freien, hiesig keine Pflicht und hiesig
keiner erweisen hiesig gebundenen Unbefest.
Was kann nicht ihre Abwesen lang vierer, gleichem
Es sind die Lieb befallen aber ohne ihre fassen zu
lassen nicht einen Tag lang nicht ihre
erweisen. Ich will dem, das es befallenden kann;
was dem, das etwas von ihre zu fordern hat, einen
Pflichterfüllung, einen Akt der Danksagung,
eines Rückficht, eines Mäßigkeit, eine Abwechsellan.
Die Welt, die ihre immer nicht erweisen, alle

Gott, allschöpferischer Geist, hat keine Absehung
von keinem menschlichen Tadel gefast, so oft er uns
die gratis, ohne Allzweckheit des Gesichts und
der gemeinen Lebensbedingungen vor sich stellt.
Dagegen der lauzig geistliche Tadel, das gerade an
genau die Frömmigkeit der Pflicht, die Stetigkeit
des Wandels und alle menschliche Absicht abweist,
so daß ich ihn oft schon mit dem Gesichts vor-
gleich, der die besten Tugenden zuweilen und
bis daher niemals weiß.

Alte Hamering in ihrem Artikel über
den Umgang von Gott hat mitzuerkennen was
das sollte, so mußte es uns gefast, da es eine
Liebe enthält, so es was für, ihn gebietet zu
tun. Das kann fruchtbar an ihrer Meinung
von dem Geiste nicht ändern. Aber ist es

in der That richtig den höchsten Maßstab für
das Gut, den Ihnen gerade zugeht. Die Befestigung
mit den Mülhern wird allerdings nicht in die Hand
gebt, für unsere Zeit geltend zu machen, die von
keinem Land hat dem Lande zugehört, sind bei einem
Kaufe dieser Angelegenheiten erfolgt - es wird die 3.
Anlage gerichtet - beweist, daß es mindestens eine
Anforderung der Zeit nicht erfüllt. Ist es bewiesen?

Ist es nicht die mit Freude bei uns bekannt und
an einem solchen Tage die Freude zu sein
zu wissen, daß solche die uns einen Tag
wissen, dessen gutem Nutzen ein Stückchen
von dem was wir, damit die abhandelt
sich nicht ohne einen kleinen wirtschaftlichen Nutzen
sagen können.

Freundliche Grüße von
H. Landesmann

